

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1916-1917**

18.4.1917

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 18. April 1917.

48. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Die schöne Galathea.

Romisch-mythologische Operette in einem Akt von Felix Hartig. Musik von Franz von Suppé.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweyze. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Pygmalion, ein junger Bildhauer	Helmut Knechtbauer.
Konstantin, sein Diener	Elisabeth Friedrich.
Wladislaw, ein reicher Kunstsammler	Paul Busford.
Galathea, eine Statue	Marie von Krift.
Mädchen und Jünglinge von Capri.	

Darauf:

Klein Idas Blumen.

Tanzspiel in einem Aktzug nach Andersen gleichnamigen Märchen von Paul von Klenau.

Musikalische Leitung: der Komponist.

Leiterin der Aufführung: Paula Allegri-Bay.

Personen:

Klein Ida	Olga Kerner-Beyer.
Der Student	Wina Ehrenhard.
Der Knecht	Oskar Fingelmann.
Knechtling	Helene Hermann.
Knechtlingin	Kana Ehrenhard.
Schneeflocke	Fritz Koch.
Putz	Selma Wangel.

Verschiedene Blumen: Die Damen vom Tanzher und die Jünglinge der Tanzschule.

Die Trachten sind entworfen von Margarete Schellenberg und in den Werkstätten des Hoftheaters unter Leitung von Max Schneider ausgeführt.

Das Bühnenbild ist entworfen und ausgeführt von Oskar Kser.

Pause nach der Operette (etwa 8 1/2 Uhr).

Bekanntmachungen.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tagesklasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von 7 Uhr an.

Anfang: halb acht Uhr.

Ende: drei Viertel zehn Uhr.

Preise der Plätze.

Besten-Ordnung	I. Abt. 7,50 — 9,00	Besten-Ordnung	I. Abt. 4,50 — 5,00	4. Rang Mitte	I. Abt. 1,50 — 2,00
II. 6,50 — 7,00	II. 3,50 — 4,00	II. 3,50 — 4,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00
3. Rang	I. 4,50 — 5,00	II. 4,50 — 5,00	II. 4,50 — 5,00	4. Rang Seite	I. 1,50 — 2,00
II. 4,50 — 5,00	II. 4,50 — 5,00	II. 4,50 — 5,00	II. 4,50 — 5,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00
4. Rang	I. 3,50 — 4,00	II. 3,50 — 4,00	II. 3,50 — 4,00	2. Rang Seiten	I. 2,50 — 3,00
II. 3,50 — 4,00	II. 3,50 — 4,00	II. 3,50 — 4,00	II. 3,50 — 4,00	II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00
5. Rang	I. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00	3. Rang Seiten	I. 2,50 — 3,00
II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00	II. 2,50 — 3,00
6. Rang	I. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	4. Rang Mitte	I. 1,50 — 2,00
II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00
7. Rang	I. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	4. Rang Seite	I. 1,50 — 2,00
II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00	II. 1,50 — 2,00

Postschaffens 7744.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Krank: Richard Allegri.

Spielplan.

(Angegeben ist der Preis für Sperrsitze 1. Abteilung.)

Donnerstag, den 19. April: B. 47. Der Waffenschmied. Anfang 7 Uhr. (4,50 — 5,00)

Freitag, den 20. April: C. 49. Die verkaufte Braut. Anfang 7 Uhr. (4,50 — 5,00)

Samstag, den 21. April: 54. Sonderdarstellung. (4. Vorstellung im Schülerabonnement.) Maria Stuart. Anfang 6 Uhr. (3,50)

(Nach beim Einzelbesuch erhalten Schüler zu dieser Vorstellung eine besondere Ermäßigung) Son
Mittwoch, den 18. April, an werden für diese Vorstellung an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters
keine Vorverkaufsgebühren erhoben.

Sonntag, den 22. April: C. 50. Faunhäuser. Anfang 6 Uhr. (4,50 — 5,00)

Montag, den 23. April: A. 50. John Gabriel Borkman. Anfang 8 Uhr. (4,50)

Die Platzmiete für das letzte Vierteljahr (55/72. Vorstellung) kann vom 16. bis mit 28. April an
der Vorverkaufsstelle einbezahlt werden (Postschaffens 7744). Am 30. April beginnt der Probezeitung.

Nachdruck verboten.

Fest-Vorstellung

am 500sten Jahrestag der Belehnung des
Burggrafen von Nürnberg

Friedrich von Zollern

mit der

Mark Brandenburg

18. April 1917.

KÖNIGE.

Ein Schauspiel in drei Aufzügen von Hans Müller.

In Szene gesetzt von Dr. Rolf Roenneke.

Personen:

Ludwig der Bayer, Deutscher König	Fritz Herz.	Berthold von Henneberg .	Rudolf Effek.
Mechtild, seine Tochter .	Eleonore Droefcher.	Marshall Dietrich von Pilichsdorf	Max Schneider.
Friedrich von Österreich, Gegenkönig, gefangen auf Feste Trausnitz .	Reinhold Lütjohann.	Der Kardinallegat des Papstes	Paul Paschen.
Elisabeth von Arragonien, seine Gemahlin . . .	Melanie Ermarth.	Der alte Burgvogt von Trausnitz	Hugo Böcker.
Berzog Leopold seine Felix Baumbach.		Walther, ein Edelknabe .	Elisabeth Rösch.
Berzog Heinrich Brüder Elise Mayer.		Firmian, Gärtner	Paul Semmecke.
Friedrich von Zollern, Burggraf von Nürnberg	Paul Becker.	Kaspar Guttebring Bürger Max Schneider.	
Seyfried Schweppermann, Feldhauptmann . . .	Karl Dapper.	1. Bürger von Oskar Bugelmann.	
		2. Bürger Mün- Fritz Kilian.	
		3. Bürger chen Hermann Benedict.	

Berren, Stände, Ritter, Frauen, Volk.

Die Handlung spielt im Jahre 1325.

Im ersten Aufzug: Feste Trausnitz; im zweiten: Gartenzimmer im Schloß zu Wien;
im dritten: Schloß zu München.

Große Pause nach dem zweiten Aufzug (etwa 9⁴⁰ Uhr).

Anfang: acht Uhr.

Ende: halb elf Uhr.